

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 121.

Samstag den 25. Mai

1872.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 25. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr werden in dem Rathhauszimmer zu Dieblich-Wosbach die dem Peter Christ von da, jetzt in Mainz wohnend, gehörigen Immobilien, als: die Hälfte eines Wohnhauses mit Backhaus, 13 Ruthen 15 1/2 Schuh Hofraum und Garten beim Haus, zusammen 7000 fl. taxirt, öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 15. Mai 1872.

506

Königliches Amtsgericht V.

## Bekanntmachung.

Montag den 3. Juni c. Vormittags 9 Uhr werden in dem Rathhause zu Frauenstein die den Conrad von der Heydt Eheleuten daselbst gehörigen, zu 905 fl. taxirten 8 Aeder, 4 Weinberge und eine Wiese, in dortiger Gemarkung belegen, zum drittenmale zwangsweise versteigert. Bemerkt wird, daß die Genehmigung demnächst ohne Rücksicht auf den Schätzungs- werth, soweit nicht die Vorschriften des §. 59 pos. 3 der Ex- ecutionsordnung entgegenstehen, um jedes Bestgebot erteilt werden wird.

Wiesbaden, den 24. April 1872.

506

Königliches Amtsgericht V.

## Bekanntmachung.

Die Auszahlung der Kriegs- einquartierungsgelder von 1870 und 1871 betr.

Mit Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 25. April c. ersuche ich diejenigen Quartier- geber, welche ihr Einquartierungsgeld bis jetzt nicht erhoben haben, bis längstens zum 31. Mai c. ihre Beträge dahier Zimmer No. 21 in Empfang zu nehmen.

Die Auszahlung erfolgt nur während der Vormittagsstunden von 8—12 Uhr.

Wiesbaden, 22. Mai 1872.

Der Oberbürgermeister.

Panz.

## Bekanntmachung.

Bei Gelegenheit der mit der am 13. und 14. Juni l. J. zu Freilingen stattfindenden General-Versammlung des Vereins Nass. Land- und Forstwirthe verbundenen Feste soll eine Ver- loosung von Vieh und landwirthschaftlichen Geräthen veranstaltet werden, zu welcher Loose à 5 Sgr., in hiesigem Rathhause, Zimmer No. 4, zu haben sind.

Wiesbaden, den 24. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister.

5183

Coulin.

## Kle-Versteigerung.

Montag den 27. d. Mts. Vormittags 8 Uhr will Herr Hein-

rich Daum dahier den ewigen Alee von 3 3/4 Morgen Acker an der Dieblicher Chaussee rechts am Rondel in verschiedenen Abthei- lungen an Ort und Stelle mit Creditbewilligung versteigern lassen.

Samrtelplatz der Steigerer am Rondel.

Wiesbaden, den 21. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister.

4845

Coulin.

## Bekanntmachung.

Bei Gelegenheit der Montag den 27. d. M. Vormittags 9 Uhr stattfindenden Wein- und Liqueur-Versteigerung in dem hiesigen Rathhaussaale sollen auch 200 Flaschen Cham- pagner zum Ausgebot kommen.

Wiesbaden, den 24. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister.

5182

Coulin.

## Wein- und Liqueur-Versteigerung.

Montag den 27. d. M. Vormittags 9 Uhr anfangend, kommen in dem hiesigen Rathhaussaale:

295 Flaschen	Bordeaux-Medoc,
100	weisser Wein,
50	Rum,
50	Cognac,
36	Malaga

gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Proben werden während der Versteigerung gegeben.

Wiesbaden, den 22. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister.

582

Coulin.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts IV. dahier soll Dienstag den 25. Juni d. Js. Nachmittags 3 Uhr die zur Concursmasse des Ludwig Heinrich Brenner zu Wiesbaden gehörige Hofraithe No. 2168 des Stockbuchs und No. 152 des neuen Lagerbuchs, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, 40' lg. 28' tief, mit Nebengebäuden und Hofraum, zusammen 9 Ruthen 22 Schuh, belegen auf der Hochstraße zwischen Johann Hebel und Wilhelm Berger Wwe., in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister.

5057

Coulin.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Samstag den 25. Mai Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) zwei Kleiderschränke, ein Kanape und eine Kommode,
- 2) ein Kanape, eine Kommode, ein Consolschränken, ein Kleider- und ein Küchenschrank,
- 3) ein Pferd,
- 4) ein Kleiderschrank und
- 5) ein Kanape, ein Kleiderschrank, ein Weißzeugschrank, ein runder Tisch, eine Kommode und ein Küchenschrank.

Wiesbaden, den 24. Mai 1872. Der Gerichts-Executor.

566

Gebel.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier wird

Samstag den 25. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Delgemölde versteigert werden.

Wiesbaden, 24. Mai 1872.

Der Gerichts-Executor.  
Presberger.

566

### Versteigerung.

Montag den 27. Mai l. J. Vormittags 10 Uhr im Pontons-Wagenhause zu Castel werden auf freiwilliges Ansehen des Eigentümers gegen baare Zahlung circa 600 eiserne Räder, 15 Fuß lang 11" breit 1 1/2" dick, 100 Balken, 26' lg. 5 1/2 bis 6 1/2 ft., partienweise versteigert.

Mainz, den 23. Mai 1872.

Rube,

5105

Großherzoglicher Gerichtsvollzieher.

## Benachrichtigung.

Morgen Sonntag den 26. Mai Morgens neun Uhr wird in der hiesigen israelitischen Religionschule die Prüfung abgehalten. Die verehrlichen Eltern der Religionschüler und alle Freunde dieser Lehranstalt werden hierzu geziemend eingeladen.

Die neu eintretenden religionschulpflichtigen Kinder wolle man gefälligst Montag den 27. und Dienstag den 28. Mai l. J. in den Vormittagsstunden bei Herrn Religionslehrer **Traub** (Marktstraße 11) anmelden.

Das Bezirks-Rabbinat.

### Süskind.

538

Alle Diejenigen, welche noch **Forderungen** an die Hinterlassenschaft der verstorbenen Frau **Louise Dix Wwe.** zu machen haben, werden ersucht, ihre Rechnungen bis zum 10. Juni d. J. im Hause Spiegelgasse 6 im 3. Stock abzugeben. 5101

**Neuße Neapolitaner und Mailänder Macaroni** und **Macaroncelli**, alten Parmesan- und Roquefort-, Pariser Brie-, Neuschädel- und Camembert-Käse bei

4813

**Georg Bücher jun.,**  
Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße.

## Sonnenberg.

Morgen und jeden Sonntag findet in der „goldnen Krone“ **Flügel-Unterhaltung** statt. **B. Noll.**

**Elegante Sydlith-Spudnäpfe** empfiehlt **Christian Wolf**, Hoflieferant, Marktstr. 24. 5143

Zwei weiße, reine **Bologneserhunde** zu verk. **N. Gyp.** 5168

**Ein Wasserlarren in gutem Zustande zu verkaufen.** Näheres im Europäischen Hof. 5104

2 neue Bettstellen zu verkaufen **Lousenstr. 16, Hinterh.** 5172

Ein Acker mit Alee ist zu verkaufen. **Näh. Wegergasse 29.** 5170

Ein eiserner **Treppen-Vorban** mit Glas-Dach und ditto Seitenwänden von dem Landhaus **Sonnenbergerstraße 12** ist wegen Bauveränderung sofort zu verkaufen. **Näh. auf dem Baubureau Schillerplatz 4.** 4869

Helenenstraße 5 sind vier **Treppenläufer** (Eichenholz), 2 1/2' breit, billig zu verkaufen. 5043

56 Ruthen ewiger **Alee** zu verkaufen **Mühlgasse 9, 3 St.** 5030

## Zur gefälligen Beachtung.

Meinen geehrten Schnupstabskunden zur Nachricht, daß sowohl von dem ächten **Virginie pur**, direkt aus der Fabrik von **Philipp Koch** in Saarbrücken, als auch de la Ferme O. Gebrüder **Loke** in Laër, von dem ächten französischen **Schnupstabal (La Civette)** direkt von Paris, sowie noch verschiedene andere Sorten Schnupstabsake in frischester Senkung erhalten habe und empfehle obige Sorten zur geeigneten Anzucht.

Hochachtungsvoll

**August Kadesch,**  
Morikstraße No. 12.

## Hôtel Ruppel, Häfnergasse 5. Flaschenbier-Verkauf über die Straße

Mainzer Lagerbier . . . . . per Flasche 6 Pf.  
ächtos Erlanger Lagerbier . . . . . per Flasche 1 Pf.  
bei Bestellung von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert.

**Kupfermühler Brod**, als das beste anerkannt, verkauft  
**August Kadesch,**  
Morikstraße No. 12.

5131

Bei allen und jeden

### Erfältungskrankheiten,

wie Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Hustenreiz, Nieswurf, Brustschmerzen, Lungenleiden ist der **Wayer'sche**

### weisse Brust-Syrup

ein unfehlbares sicheres Hausmittel.

Stets echt zu haben in:

**Wiesbaden** bei **A. Schirmer**, Markt 11.

**Runkel** bei **W. Wilhelmi**,

**Gaub** bei **W. Kimbel.**

## Zu verkaufen

ein Sopha mit sechs Stühlen, ein Ruhebett, ein Schreibtisch, ein rother Plüschsessel. **Näheres Rheinstraße 13 Parterre.**

## Zu verkaufen

in günstigster Lage der Stadt, nahe den Bahnhöfen und bei Kuranlagen, ein zweistöckiges **Wohnhaus** mit Thoreinfahrt, schön angelegtem Hofraum und großem Garten. **Näh. Expedition.** 1028

Ein kleines, schwarzes **Sopha** (wie neu) zu verkaufen **Mühlallee 3 im Hinterhaus.**

**Adlerstraße 1** sind Frühwiring- und Kohlraben-Pflanzungen haben.

Ein junger Mann empfiehlt sich im **Ausbessern** und **Reinigen der Herrenkleider.** **Näh. Mauergasse 9.**

Für ein Gartenhaus oder sonstigen Gebrauch geeignet ist ein **photographisches Atelier** billig zu verkaufen. **Näheres bei P. v. Ehr**, Emserstraße 23 in Wiesbaden. 5118

**Karlstraße 16** ist ein eiserner **Kochherd** zu verkaufen. 5119

Schöner **Kopfsalat** wird abgegeben **Stiftstraße 14.** 5120

Der ewige **Alee** von 48 Ruthen ist zu verkaufen. **Näh. bei J. Vogel** am Kirchhofsweg. 5145

Ein Herr wünscht englischen **Sprachunterricht** zu nehmen und dafür Unterricht im Deutschen oder auch Klavierunterricht zu ertheilen. **Näh. Exped.** 5117



# Nachträgliche Gratulation

dem Einjährig-**Freiwilligen Beckel** der 3. schweren Fuß-Batterie Hessischen Feld-Artillerie-Regiments No. 11 zu seinem diesjährigen Wiegenfeste. Lieber **Monte** komme heute Abends präcis 7 $\frac{1}{2}$  Uhr in den „Saalbau Klingelbeutel“, sogenannte Wirthschaft „zum blutigen Knochen“. Das anner find' sich. Verschwiege host's, wir wisse's awer doch. Für Musik, Behmgericht und Spaniau ist bestens gesorgt.

**Der Präsident.**

5167

## Gregorianische Methode.

Man lernt in dreißig Stunden Französisch oder Englisch sprechen, lesen u. schreiben **Nerostraße 42.**  
Extracursus für Damen. 2325

## Unentbehrlicher Cement-Kitt

zum Ritten von Glas, Porzellan, Holz u. à Fl. 5 Sgr. empfiehlt  
**Otto Klingelhöfer**, Colonialwaaren-Handlung,  
Marktstraße 12. 274

## Brönner's

# Fleckenwasser

**G. Wallenfels,**

bei  
5079

Langgasse 33.

**Arbeits-Hosen, Hemden und Kittel** sehr billig bei  
**G. Burkhard**, Wächelsberg 16. 257

## Wiederver Silberung und Vergoldung

gebrauchter metallener Gegenstände bei  
**E. L. Specht & Cie.** 524

15 bis 20 Malter **gute Kartoffeln** sind billig zu verkaufen.  
**Og. Weidig**, Kirchgasse 12. 4824

**Gefunden** eine Uhrkette mit Medaillon. Abzuholen beim Portier im Bären gegen die Einrückungsgebühr. 5103

Ein goldenes **Medaillon** gefunden. Näh. Exped. 5112

**Drei Ringe** gefunden. Näh. Rheinstraße 41. 5035

Die herzlichsten Glückwünsche der Frau **E. . . t.** N. Schwalbacherstraße, zu ihrem heutigen Geburtsfeste.

Die Künstler aus Nr. 27. 200

**Zum Geburtstage!** Emil soll leben, Wir gratuliren ihm laut, Und wünschen daneben, Ihm bald eine schöne Braut. Von seinen Freunden. 5137

Ein dreifaches Hoch soll erschallen in die Nerostraße 44 dem **Fritz Ruppert** zu seinem 25. Geburtstage. Der Fritz soll leben, Die Christiane daneben, Der Ja Ja dabei, Hoch sollen sie leben alle Drei. Awer vergeß das Fäßchen nett. 5098

Eine silberne **Spindeluhre**, schwach vergolbet, Nr. 1408, wurde **gestohlen**. Wer über deren Verbleib Auskunft ertheilen kann, wolle sich gegen angemessene Belohnung melden **Nikolastraße 5 Parterre.** 5142

**To English Families.** To be let furnished four rooms in one of the prettiest villas in Wiesbaden. Close to Kursaal. English living if desired. Address of this Paper. 5133

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen; auch übernimmt sie die Pflege von Kranken. Näh. **Wexgasse 35** zwei St. 5113

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen **Feldstr. 10.**

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres **Saalgasse 18** eine Stiege hoch. 5153

Ein Mädchen, im Ausbessern geübt, sucht Beschäftigung; auch übernimmt dasselbe Arbeit in und außer dem Hause. Näheres **Expedition.** 5097

Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen bei **E. Mädel**, **Welltrigstraße 3.** 5129

**Kirchgasse 5** werden Nähmädchen gesucht; auch können einige Mädchen unentgeltlich das Kleidermachen erlernen. 5134

Zum Kleidermachen geübte Mädchen gesucht **Kirchgasse 25a.** 5171

# Oeldruckbilder,

205

Buchhandlung von **Feller & Gecks** (Ecke der Lang- und Webergasse).

getreue Nachahmungen guter Originale, sind in reichster Auswahl bei vorrätig. Zur Ausschmückung neuer Wohnungen, zu Hochzeits-Aussteuergechenken für junge Haushaltungen empfehlen sich dieselben besonders. Wir führen nur Drucke der anerkannt vorzüglichsten Kalten, doch sind dieselben nicht theurer, als die jetzt so vielfach angebotenen, und sind daher minder renommirter Häuser. Auch sind wir gerne bereit, Bilder gegen bestimmte monatliche Ratenzahlungen zu liefern.



Soeben erschien bei uns:

## Passet euer Licht leuchten vor den Leuten.

Hiede über Matth. 5, 16, gesprochen bei der Confirmation auf Erandi 1872 in der Hauptkirche zu Wiesbaden, und auf mehrfaches Verlangen dem Druck übergeben von **Ludwig Conrady**, Pfarrer. Preis 6 fr. Wiesbaden. Buchhandlung von **Feller & Gecks**. (Ecke der Lang- u. Webergasse.)

## Lebensversicherungs- & Ersparnis-Bank in Stuttgart.

Der Rechenschafts-Bericht pro 1871 ist erschienen und kann bei der unterzeichneten Agentur abverlangt werden.

Die Versicherungen sind von 19,350 gestiegen auf 20,536.  
Die Versicherungssumme hob sich v. fl. 34,837,300 auf fl. 37,464,164.  
Die Jahres-Einnahme an Prämien und Zinsen etc. hob sich von fl. 1,499,966 auf . . . fl. 1,670,333.  
Sterbefälle fielen an: 249 mit . . . fl. 565,141.  
Als Ueberschuß pro 1871 ergaben sich für die Lebensversicherungs-Branche . . . fl. 335,602.  
Die Verwaltungskosten belaufen sich auf nur 3,7 Proc. der Jahres-Einnahme.

**Fonds der Bank:**  
a) Versicherungs-Branche . . . fl. 6,770,312 } fl. 13,647,817.  
b) Capitalisten-Berein . . . fl. 6,877,505 }

**Reserve der Bank:**  
a) Ueberschüsse der Versicherungsbranche, welche in diesem und den nächsten 4 Jahren an die Lebensversicherten zur Verteilung kommen . . . fl. 1,427,879  
b) Reserve des Capitalisten-Bereins . . . fl. 484,780 } fl. 1,912,659.

Dividenden-Verteilung im Jahre 1872:  
in der ersten Jahreshälfte 36 Proc. | mit zu fl. 231,032,  
" zweiten " 34 " | sammen  
wodurch sich die Prämien auf ein sehr niedriges Maß reduciren.  
Wiesbaden, den 20. Mai 1872.

Die Agentur.  
**Wilhelm Auer.**

5136 **Spezialbrenn** ist zu verlaufen Saalgasse 2. 526

**Gesang- und Gebetbücher** vorrätig bei 4576 **Jos. Dillmann**, Buchhandlung, Wellstr. 1.

## Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe für Damen und Herren

## Männer-Gesangverein

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe  
Vereinslokale bei C. Moos.

## Arbeiter-Bildungs-Berein

### Monats-Versammlung

heute Samstag Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslokal  
5184 **Der Vorstand**

## Geflügelzucht-Berein.

Heute Abend 9 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslokal

## Verschönerungs-Verein.

Des zweifelhaften Wetters wegen wird das beabsichtigte  
Fest am nächsten Sonntag nicht abgehalten.  
74 **Der Vorstand.**

Wegen der fortwährend ungünstigen Witterung ist der auf den 26. d. M. projectirte Waldausflug des Gesangvereins „Union“ bis auf Weiteres verlegt.

531 **Der Vorstand.**

## Blinden-Anstalt.

Von Herrn **Knopp** wurde unserer Anstalt die reichliche Summe von 100 fl. zugewendet. Wir sagen hierfür unsern herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 18. Mai 1872.  
539 **Der Vorstand der Blinden-Anstalt.**

## Kinderhaus zu Wiesbaden.

Erziehungsanstalt für Kinder der gebildeten Stände vor dem schulpflichtigen Alter.

Nach den Pfingstferien beginnt der Besuch desselben Montag den 27. Mai. Jede nähere Auskunft erteilt im Lokal der Anstalt, Kirchgasse No. 20, die Vorsteherin  
Wiesbaden, den 25. Mai 1872. **Charlotte Schmitt**

## Kleine Goldfische

angekommen bei 5144 **Chr. Wolf**, Hoflieferant, Marktstraße 20  
Mauritiusplatz 2 zwei St. h. Sauerkraut billig zu haben

## National-Denkmal auf dem Niederwalde.

In ganz Deutschland werden gegenwärtig Sammlungen für ein auf dem Niederwalde zu errichtende Denkmal veranstaltet. Damit etwas Großartiges geschaffen werde, müssen dem Künstler ein Plan zur Ausführung gelangen soll, bedeutende Mittel zur Verfügung gestellt werden. In der Hoffnung, auch hier zahlreiche Freunde des Unternehmens zu finden, werden diese Subscriptions-Listen in Umlauf gesetzt und bitten wir um möglichst allgemeine Theilnahme an der Sammlung, damit das Gesamtresultat möglichst mit den in andern Städten am Rhein erreichten Resultaten im Einklang stehe.

Wiesbaden, im Mai 1872.

### Das Local-Comité:

Director Ebenau. Carl Habel. F. W. Käsebier. Gemeinderath Knauer. Ober-Bürgermeister Lanz. Gemeinderath F. C. Nathan. Dr. A. Pagenstecher. Appellationsrath Petri. Hofschlosser Philipp. C. Ritter. Regierungsrath Sartorius. Dr. Schirm. Oberschulrath Dr. Schwartz. Adolph Stein. Branddirector Scheurer.

## Casino.

Die Mitglieder werden zu einer Montag den 27. Abends 7 Uhr im kleinen Saale stattfindenden **Besprechung** der an die General-Versammlung zu stellenden Anträge in der **Saufrage** ergebenst eingeladen.

### Der Vorstand.

Um damit zu räumen, verkaufe ich noch eine Parthie **Regenmäntel** von ächtem Waterproof per Stück 8 fl., außerdem schwarze und braune **Zuch-Jacken** mit Garnitur per Stück 3 fl.

A. W. Engler, 20 Langgasse 20, neben dem Hotel Adler.

## Das Möbelstoffe- und Teppich-Lager

von

### C. Gelhard

aus Frankfurt a. M.,

zur Zeit

## Pariser Hof, Spiegelgasse,

wird nächsten **Dienstag den 28. Mai** hier geschlossen.

**NB.** Meinen geehrten Kunden diene zur Nachricht, daß alle Aufträge, welche bis nächsten Dienstag noch nicht erledigt sind, aus meinem Geschäfte in Frankfurt a. M. in möglichst kurzer Zeit erledigt werden.

Wiesbaden, den 25. Mai 1872.

5125

**Confirmanden-Anzüge** 8 fl. 30 kr. bei G. Burkhard, Michelsberg 16. 257

**Peneloff**, zum Schutze gegen Miasmos, ist zu haben bei G. Bouteiller, 13 Marktstraße 13. 3086

## Für Raucher

Empfehle ich mein großes Lager in ganz ächten Havana-, Bremer und Hamburger Cigarren, sowie Russische, Türkische u. Schweizer Cigarren und Tabake, sowie Tabake von van Delben & Zoon und Oldenott, franz. Feinschnitt von 6 bis 18 kr. per Paket, sowie schwedische Jönköpings-Bündelholz, à Paket von 10 Stück 1 kr., diverse franz. Wachs-Zündhölzer billig

Heinr. Fett, Marktstraße 36.

## Hôtel Riederich, Mühlgasse 3.

Empfehle ein ausgezeichnetes Glas **Lagerbier**, stets frisch vom Faß, außerdem von Sonntag den 26. d. an **Doppelbier**. **Flaschenbier** liefert jedes Quantum frei ins Haus. 5150

G. Riederich.

## Felsenkeller, Lammstraße 12.

Morgen Sonntag:

## CONCERT,

wozu freundlichst einladet

Th. Spranger. 5155

**Restauration Wüst**, Mauritiustplatz 1, empfiehlt guten **Mittagstisch** zu 30 kr., Restauration à la carte zu jeder Tageszeit, Aachener und Marix-Lagerbier, reingehaltene Weine, Café, 5135

## Billard.

### Prima Holl. Mal-Käse

(Gouda und Edamer),

Prima Emmenthaler Käse,

„ Limb. Rahmkäse

empfehlen

### F. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse. 5138

## Lebende Hummer

erwarte zu Sonntag Früh.

C. W. Schmidt. 5121

**Ia Emmenthaler Käse**, saftig,

**Ia Simburger Käse**

empfehlen

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 4864

**Beste Kartoffeln per Kumpf 10 kr.**

empfehlen

G. D. Linnenkohl. 5146

**Feinste Westphäler Delicatesse-Schinken**,

roh und gekocht, ganz und im Auschnitt,

**Gothaer Cervelat- und Knackwürste**,

ganz und im Auschnitt,

**feinste Hamburger und Wiener geräucherte**

**Schensungen von 1 fl. 36 kr. an**,

**neue algerische und Pariser Kartoffeln und**

**frische Aprikosen**,

**Cafel-Ausläge** 20. werden mit frischen, getrockneten Obst- und feinen Fleisch-Waaren und Fischen prompt und geschmackvoll arrangirt.

Georg Bücher jun.,

5141

Ecke der Wilhelm- und Friedrichstraße.

**Spargeln** täglich frisch per Pfd. 22 kr. bei

5178

F. E. Haussmann, Dramenstraße 2.

**Leihhausmakler** H. Reisinger wohnt **Geldgasse 8**, eine Stiege h. 290

## König-Wilhelms-Lotterie.

Ganze Loose 2 Thlr., 1/2 Loose 1 Thlr. bei W. Spoth, Langg. 27.

**Ein Schneepflarrn** und einige Karren guter **Ruhung** zu verkaufen Steingasse 9. 2832

Mehrere **Waschbütten** mit Gestell zu verkaufen Elisabethenstraße 12 zwei Treppen hoch. 4928

**Gebrauchte Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 560

Kammerjungfern mit und ohne Sprachkenntnissen, Bonnen, Zimmer- und Hausmädchen, sowie Kellner, Diener und Hausknechte können nachgewiesen werden durch den Agenten K. Kraus, Mühlgasse 5. 4991

Eine perfekte Restaurationsköchin sucht Stelle. Näh. Exp. 4854

Ein gebildetes Mädchen, in allen häuslichen, sowie Handarbeiten erfahren, sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zur Pflege einer Dame. Näh. Wellrigstraße 3 eine Stiege hoch. 4877

Ein reinliches Mädchen gesucht. Näh. Steingasse 14. 4925

Schwalbacherstraße 31 wird auf den 1. Juni ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, gesucht. 4978

Ein Mädchen vom Lande gesucht. Näheres Wasserheilanstalt Nerothal. 4986

Ein Mädchen aus der französischen Schweiz, welches auch deutsch spricht und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Ladenmädchen oder zu größeren Kindern. Näheres Expedition. 5028

Gegen 80 fl. Lohn wird ein tüchtiges Mädchen gesucht. Näh. Expedition. 5008

Eine gebildete Deutsche gefesteten Alters, der französischen Sprache mächtig, wünscht eine Stelle als Gesellschafterin bei einer einzelnen Dame. Näheres Expedition. 4990

Ein Mädchen, welches melken kann, für Haus- und Feldarbeit gesucht Adolphstraße 1. 4890

Ein gefestetes Mädchen, welches kochen kann und eine Haushaltung zu führen versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Näh. Michelsberg 15. 4926

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden; auch findet Dienpersonal mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 4277

Ein gefestetes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeiten gründlich versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näh. Saalgasse 6 zweiter Stock. 5139

Ein zuverlässiges Mädchen sucht Stelle. Näheres Friedrichstraße 35 im 1. Stock. 5152

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Michelsberg 13 zwei Stiegen hoch. 5154

Ein braves, junges Mädchen wird ges. Nerostraße 21 a. 5116

Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen und das die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näh. Taunusstraße 57, 1. St. 5115

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle auf gleich als Zimmermädchen oder bei Fremden, am liebsten als Mädchen allein. Näh. Schwalbacherstr. 1, 1 St. h.

**Gesucht** zu sofortigem Eintritt eine **Bonne**, die perfect französisch spricht; einer Schweizerin würde der Vorzug gegeben. Näheres Louisenstraße 1. 5165

Ein Mädchen wird in Dienst auf sogleich gesucht zum wilden Mann, Neugasse 13. 5157

Ein braves Mädchen wird sogleich gesucht. Näheres in der Expedition. 5162

Ein Mädchen kann sogleich Stelle finden Taunusstr. 31. 5163

Dienstmädchen gegen hohen Lohn werden für außerhalb gesucht durch L. Heller, Saalgasse 18. 4886

Ein braves Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Saalgasse 16. 5109

Ein gefestetes Mädchen sucht eine Stelle zur selbstständigen Führung eines Haushalts oder auch als Stütze der Hausfrau. Näheres Friedrichstraße 5 Parterre. 5118

Emserstraße 10, Hinterhaus, wird ein Mädchen zu einem Kinde gesucht. 5176

6-8 tüchtige Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht durch Ritter, Mauergasse 2. 5179

Ein braves, solides Mädchen sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zu einer einzelnen Dame; gute Zeugnisse stehen zur Seite. Näheres bei Herrn Kaufmann J. C. Keiper, Michelsberg 6. 5096

Ein Kinder mädchen sogleich gesucht Emserstraße 23. 5166

Eine perfecte Köchin sucht eine Stelle auf 1. Juni, entw. in eine Restauration oder zu Fremden. Näheres Schürmer.

Ein ordentliches Mädchen, welches noch nicht hier geboren, sucht eine passende Stelle, am liebsten als Hausmädchen, obere Webergasse 36 im zweiten Stock bei Hrn. Lind.

Ein gebildetes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die Hausarbeit gründlich und Fremden zu bedienen versteht, wegen baldiger Abreise ihrer jetzigen Herrschaft eine andere Stelle, auch als Zimmermädchen. Näh. Exped.

Ein junges, gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie, Religion, das im Kochen und Hausarbeit bewandert ist, Arbeit versteht und bügeln kann, wird zur Stütze der Hausfrau bis zum 1. Juli in einen kleinen Haushalt gesucht. Expedition.

Ein reinliches Mädchen auf gleich gesucht Langgasse 45.

Ein reinliches, braves Mädchen, welches alle Arbeiten versteht und etwas kochen kann, sucht auf 1. Juni eine am liebsten als Hausmädchen oder Mädchen allein. Saalgasse 5 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch.

Une dame française d'un certain âge désire soit dame de compagnie ou gouvernante, elle entendant le français à des jeunes enfants et connaît très bien la couture. S'adresser à Mme. Georges, Hôtel de la Cour, Langgasse 51.

Ein Bauhofsreiner (Banlarbeiter) wird gesucht. Näheres Saalgasse 16.

Ein gewandter Stallburche wird sofort gesucht. Näheres der Exped. d. Bl.

Ein durchaus tüchtiger Diener wird zu einer Familie in Holland gesucht. Näheres Hôtel Bells vue.

Ein braver Hausburche sofort gesucht Langgasse 20.

Ein Wagenlackirer findet dauernde Arbeit bei Ph. Brand, Friedrichstraße 22.

Ein braver Junge kann das Tapeziergegeschäft erlernen. Expedition.

## Arbeiter! Jungen und Mädchen

finden dauernde Beschäftigung Emserstraße 33.

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Tapezirer Friedr. Böw, Bleichstraße 5a.

Ein tüchtiger, zuverlässiger Diener, der Germanisch versteht, findet einen guten Platz. Näh. Exped.

Ein sehr gut empfohlener Diener gefesteten Alters sucht Stelle bei einem einzelnen Herrn oder einer Familie. N. Exp.

Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen bei Carl Ries, Schneidermeister.

Zwei Schlossergesellen finden dauernde Beschäftigung bei A. Bidel, Kirchgasse 15a.

Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen bei A. Bidel, Kirchgasse 15a.

Hochstätte 10 werden zwei starke Rüfer für Holz- und arbeit gesucht.

Im Hotel Bellevue in Dieblich wird ein braver Junge in die Lehre genommen.

Ein ordentlicher Hausburche, der auch fahren kann, sucht ähnliche Stelle. Näheres in der Expedition.

Geisbergstraße No. 1 wird ein starker Burche vom Lande gesucht.

Ich suche einen gebildeten jungen Mann Lehrling. G. W. Winter, Weiß-Waaren- u. Nouveautés-Geschäft 5 Webergasse 5.

Commis, Haushälterinnen, Küchenschreiber, Krankenwärter und  
 auswärts suchen Stelle; ferner Chefs, Kellner, Tapeztrier,  
 Sattler, Bäglerinnen u. Dienstmädchen gesucht durch H. Sadony,  
 Webergasse No. 26. 5169

## Es sucht eine Stelle

Ein Herrschaftsdiener oder in ein Hotel ein kräftiger, feiner,  
 Mann, Waldecker, militärfrei, im Besitz guter Zeugnisse;  
 kann serviren und ist mit allen Anforderungen seines Faches  
 am besten vertraut. Näheres Neugasse 18, 1. Stod. 5091  
 in Lokirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 9550  
 und 14,000 fl. sind sofort auszuleihen durch die Agentur  
 von R. Kraus, Mühlgasse 5. 4875  
 14000 fl. sind auszuleihen. Näh. Exped. 4875  
 1000 fl. gegen 5% und hypothekarische Sicherheit auszu-  
 leihen. Näh. Exped. 4880

## 12-15,000 Gulden

sind zu 5% gegen Hypothek zu verleihen.  
 P. H. Seebold, Heleneustraße 19. 5158  
 12-14000 fl. und 6000 fl. zu 5% sofort auszuleihen.  
 J. Zmand, Neugasse 20. 5151  
 5000 Gulden auf Güter gesucht durch H. Sadony,  
 Webergasse No. 26. 5169

eine aus mindestens 4 Zimmern bestehende, eine Treppe oder  
 auch Parterre, in einem Garten gelegene Wohnung wird für die  
 ganze Saison zu mieten gesucht. Franco-Offerten mit Angabe  
 des Preises befördert sub A. 4104 die Annoncen-Expedition von  
 Rudolf Mosse in Berlin. 543  
 Zum 1. October wird für eine stille, aus wenigen Personen  
 bestehende Familie eine unmöblirte Wohnung von 6 bis 8 Zim-  
 mern, möglichst in einer Bel-Etage, mit Gartengenuß und in  
 der Nähe des Parks gesucht. Anerbietungen sind unter der Adresse  
 H. L. in der Expedition d. Bl. abzugeben. 4617  
 Ein altes Frauenzimmer sucht bei einer stillen, anständigen  
 Familie ein unmöblirtes Zimmer mit Cabinet oder Mansarde;  
 Mittagsmahl wäre erwünscht. Näh. Nerostraße 9. 5148

In der Helene- oder Bleichstraße suche einen kleinen Keller zu  
 mieten. Friedr. Seher, Helenestraße 1. 4988  
 Eine Werkstätte für Schreiner wird zu mieten gesucht. Näh.  
 Perennmühlgasse 1. 5114

Adelheidstraße 10 drei Stiegen hoch ist eine Wohnung von  
 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli an eine  
 stille Familie zu vermieten. Näheres daselbst Bel-Etage. 4184  
 Bahnhofsstraße 8 ist eine schöne Mansardwohnung an eine  
 stille Familie auf 1. Juli zu vermieten. 5099  
 Blumenstraße 5 (Villa) möblirtes Zimmer zu verm. 3896  
 R. L. Burgstraße 1 ein möblirtes Zimmer mit Cabinet, am  
 liebsten jahresweise, an einen Herrn zu vermieten. 3119  
 Burgstraße 5 im vierten Stod sind zwei ineinandergehende  
 Zimmer sofort zu vermieten. Näh. im Schuhmacherladen. 5136

## Elisabethenstraße 6 Parterre

sind 7 bis 9 Zimmer, fein ausmöblirt, Küche und zwei Keller  
 sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen im Seitenbau eine  
 Treppe hoch. 2046

Kaiserstraße 2a, 2 Tr. h., 1-2 möbl. Zimmer zu verm. 3081  
 Weisbergstraße 16b Parterre sind 4 Zimmer, schön möblirt,  
 zusammen oder einzeln zu vermieten. 4940

Wallmündstraße 21 Parterre ist eine geräumige, trockene  
 Mansarde zur Aufbewahrung von Möbel zu vermieten. 5117  
 Langgasse 16 ist auf 1. October eine Wohnung zu vermieten.  
 Näheres im Eckladen. 5159

Louisenstraße 19 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 1816  
 Louisenstraße 35 ist ein gut möblirtes Zimmer mit Cabinet,  
 sowie ein großes Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 5164  
 Louisenstraße 35 ein gut möblirtes Zimmer zu verm. 5106

Mauergasse 2 zwei freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3605  
 Neugasse 22 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch (links) ist ein  
 freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 5111

Tannusstraße ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche  
 an stille Bewohner zu vermieten. Näh. Expedition. 5114  
 Webergasse 40, 3. St., möblirtes Zimmer zu verm. 5187

Wellritzstraße 11 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 4604  
 Wilhelmstraße 17 ist die Bel-Etage, herrschaft-  
 lich möblirt, zu vermieten (auch getheilt).  
 Näheres daselbst eine Stiege hoch, nicht Par-  
 terre. 4964

## Vier möblirte Zimmer

sind Dambachthal 2a zwei Stiegen hoch zusammen oder einzeln  
 zu vermieten. 4883

Zwei möblirte Zimmer sind zu vermieten Nerostraße 33,  
 Bel-Etage. 5173  
 Ein hübsches, möblirtes Zimmer zu vermieten Louisenplatz 1  
 Parterre. 5160

In meinem neu erbauten Hause vor Sonnenberg ist der zweite  
 Stod, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten.  
 P. H. Schmidt. 5081

Ein auch zwei möblirte Parterrezimmer sind zu vermieten. Näh.  
 Friedrichstraße 30. 5108  
 Eine freundlich möbl. Stube billig zu verm. Wellritzstr. 7. 5128

Eine freundlich möblirte Mansarde zu vermieten Weberg-  
 gasse 37. 5147  
 Ein möblirtes Zimmer zu vermieten; auch finden zwei Arbeiter  
 Logis Moritzstraße 32 im Hinterhaus Parterre. 5140

In Biebrich und Eltville sind möblirte und unmöblirte Woh-  
 nungen mit Aussicht auf den Rhein sofort zu vermieten durch  
 R. Kraus, Agent, Mühlgasse 5. 4675

## Laden-Vermiethung.

Der seit 12 Jahren von Herrn Banquier Stern innegehabte  
 Laden nebst Comptoir ist auf den 1. October d. J. anderweit  
 zu vermieten.  
 J. Havemann, Badhaus zum Reichsapfel,  
 Webergasse 9.

NS. Auf Verlangen werden Spiegelscheiben eingesetzt. 4671

Zwei Arbeiter finden Logis Mauergasse 17, Dachlogis. 5032  
 Logis und gute Behandlung Hirschgraben 6 bei J. Birenzweig. 4330  
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Stifstraße 12, Strhs. 5107

Arbeiter können Logis erhalten Steingasse 28. 5181  
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Römerberg 7, Hinterhaus. 5185  
 Zwei brave Mädchen können Logis erhalten. Näh. Exp. 5161

Zwei Arbeiter finden Logis Helenestraße 12 im Hinterh. 5149  
 Ein Arbeiter findet Logis Webergasse 18 drei Stiegen. 5126

## Berichtigung.

Die Beerdigung der Frau Catharine Derscheid  
 findet heute Samstag Nachmittags 3 Uhr, nicht  
 wie angezeigt um 2 Uhr, statt. 5070

## Danksagung.

Allen Denjenigen, welche so herzliche Theilnahme an dem  
 Dahinscheiden unseres nun in Gott ruhenden Vaters und  
 Großvaters, **Georg Hildner**, genommen und ihn zur  
 letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unseren herz-  
 lichsten Dank. Die Hinterbliebenen. 4935

**Ämtlicher Bericht**  
über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden  
vom 18. bis 25. Mai 1872.

**I. Fruchtmarkt.**  
1 Hectoliter (95 Pfd.) Hafer 2 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 4 fl. 5 fr.  
1 Centner Heu — Thlr. 22 Sgr. — Pf. = 1 fl. 17 fr.  
1 Centner Stroh 18 Sgr. 10 Pf. = 1 fl. 6 fr.

**II. Viehmarkt.**  
Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 21 Thlr. 21 Sgr. 5 Pf. = 38 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 20 Thlr. 17 Sgr. 2 Pf. = 36 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr. Fette Hammel per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr. Lämber per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr.

**III. Viehmarkt.**  
1 Hectoliter (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Thlr. 15 Sgr. 5 Pf. = 4 fl. 24 fr., 1 Pfd. neue Kartoffeln 6 Sgr. — Pf. = 21 fr., 1 Pfd. Butter 11 Sgr. 5 Pf. = 40 fr., 25 St. Eier 11 Sgr. 5 Pf. = 40 fr., 100 St. Hühner 2 Thlr. 11 Sgr. 5 Pf. = 4 fl. 10 fr., 100 Hühner 1 Thlr. 17 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Ctr. 3 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 5 fl. 50 fr., Blumenkohl per St. 8 Sgr. 7 Pf. = 30 fr., Kopfsalat per St. 3 Pf. = 1 fr., Spargeln per Pfd. 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Gurken per St. 4 Sgr. 3 Pf. = 15 fr., neue Bohnen per 100 Stück 21 Sgr. 5 Pf. = 1 fl. 15 fr., Kohlrabi per Pfd. — Sgr. 3 Pf. = 1 fr., gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 7 Pf. = 2 fr., Kürbissen 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., eine junge Gans 1 Thlr. 17 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 45 fr., eine junge Ente 22 Sgr. 10 Pf. = 1 fl. 20 fr., ein Hahn 18 Sgr. = 1 fl. 3 fr., ein Huhn 20 Sgr. — Pf. = 1 fl. 10 fr., eine Taube 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., Kalb per Pfd. 10 Sgr. — Pf. = 35 fr., Hecht per Pfd. 8 Sgr. 7 Pf. = 30 fr., Dachsche per Pfd. 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr.

**IV. Brod und Mehl.**  
Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr., ein dahier abliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. — Pf. = 21 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sog. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pf. = 19 fr., Weißbrod, a) ein Wasserbrod 3/4 Pf. = 1 fr., b) ein Milchbrod 3/4 Pf. = 1 fr. Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., im Detail 12 Thlr. — Sgr. — Pf. = 21 fl. — fr., Vorrath 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Thlr. 20 Sgr. = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., gew. Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 9 Thlr. 20 Sgr. = 16 fl. 55 fr., im Detail 10 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 18 fl. 5 fr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 6 Thlr. 10 Sgr. = 11 fl. 5 fr., im Detail 6 Thlr. 20 Sgr. = 11 fl. 4 fr.

**V. Fleisch.**  
Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., dergleichen zweite Qualität — Sgr. — Pf. = — fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Kalbfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Hammelfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Schafffleisch — Sgr. — Pf. = — fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schweineschmalz 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Schwarzenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pf. = 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Solberfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr.

Wegen des Feiertags in nächster Woche wird der Frucht- und Schweine- markt Mittwoch den 25. d. Mts. abgehalten.  
Wiesbaden, den 25. Mai 1872.

Das Accise-Amt.  
J. A.  
Fischer.

**Evangelische Kirche.**

Samstag den 25. Mai Vormittags 10 Uhr: Beichte.  
Trinitatis.  
Frühgottesdienst 8 1/4 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.  
Sonntagsgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger Wortmann. (Con- firmation und Communion.)  
Nachmittagsgottesdienst 2 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Bidel.  
Betsunde in der neuen Schule Morgens 8 1/4 Uhr: Herr Pred. Ziemendorff.  
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pred. Wortmann.

**Katholische Kirche.**

26. Mai. — Fest der allerheil. Dreifaltigkeit.  
Vormittags: Heil. Messen Sud 5 1/2, 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 Uhr.  
Nachmittags 2 Uhr ist Besper.  
Täglich sind hl. Messen 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.  
Mittwoch Abends 8 Uhr ist Schluss der Mai-Andacht.  
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.  
Die Gottesdienst-Ordnung für das hl. Frohnleichnamsfest wird noch publicirt.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Adelsheidstraße 12.**  
Am Sonntage Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Predigt-Gottesdienst.  
Donnerstag den 30. Mai Nachmittags 4 Uhr: Bibelfunde. Pfarrer Hein.

Druck und Verlag der B. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

**Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.**  
Samstag Abends um 7 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 Uhr.

**English Church, Frankfurterstrasse 1 a.**  
May 26<sup>th</sup>. Trinity Sunday: Morning prayer (no Litany) with and Holy Communion 11 a. m. Evening prayer and Litany 7 p. m.  
Wm. Alex. Osborne, M. A. British Chaplain.

**Mainz, 24. Mai. (Fruchtmarkt.)** Am heutigen Fruchtmarkt fehlte es nicht an Abgehern, jedoch die anhaltende nasse Witterung etwas befestigend und ist auch vorauszu sehen, daß Weizen in sehr geringem Maße bleibt. Zu notiren ist: 100 Kilo Weizen 16 fl. 20 fr. bis 16 fl. 40 fr., 100 Kilo Roggen 10 fl. 20 fr. bis 10 fl. 40 fr., 100 Kilo Gerste 9 fl. 40 fr. bis 9 fl. 40 fr. Im Großhandel ziemlich angeboten zu mäßigen Preisen. Kurhessischer Weizen 16 fl. 45 fr., polnischer Weizen 15 fl. 45 fr., französisches Korn 10 fl. 30 fr. Rüböl billiger. Branntwein un- verändert.

**Frankfurt, 23. Mai.** Bei der heutigen Ziehung 1. Classe der Staatslotterie fielen auf folgende Nummern die begehrtesten Gewinne: Nr. 14346 10,000 fl., Nr. 15584 1000 fl. und Nr. 18229 400 fl.

**Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden**

1872. 23. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.
Barometer*) (Bar. Linien).	333,34	333,44	333,51
Thermometer (Reaumur).	8,2	11,4	5,0
Dunstspannung (Bar. Lin.).	3,71	3,75	3,17
Relative Feuchtigheit (Proc.).	90,7	70,4	72,6
Windrichtung u. Windstärke.	S.O.	N.N.O.	N.O.
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach.	lebhaft.	schwach.
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	bed. Regen.	thw. heiter.	bed. thw.
	—	—	33,0

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

**Tages-Kalender.**

Das Museum der Alterthümer ist Montags, Mittwochs und Donnerstags Nachmittags von 3—6 Uhr geöffnet.  
Die Bildergalerie im Museumsgebäude ist täglich von 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.  
Die öffentliche Bibliothek ist Montags, Mittwochs und Donnerstags mittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet.  
Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlässigste ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.  
Rust am Hochbrunnen täglich Morgens von 7—8 Uhr.  
Das Königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet.  
Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntag an griechischen Feiertagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, in den Wochentagen von Morgens 8—10 und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Heute Samstag den 25. Mai.  
Kurzaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.  
8 Uhr: Erste Réunion dansante.  
Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Probe für Damen und Herren.  
Arbeiterbildungs-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Monats-Besprechung im Vereinslokale.  
Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochenversammlung.  
Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe bei C. K. K. Gesangs-Verein. Abends 9 Uhr: Zusammenkunft in dem Vereinslokale.

Morgen Sonntag den 26. Mai.  
Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 7 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Wilsberg.  
Zeichenschule für Erwachsene. Vormittags 7 Uhr: Unterricht in der höheren Bürgerschule.  
Israelitische Religionschule. Vormittags 9 Uhr: Religionsunterricht.  
Schützen-Verein. Nachmittags: Übungsschießen.  
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 8 Uhr: Übungsschießen.  
Kurzaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Frankfurt, 23. Mai 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Brenß. Friedl. d'or	9 fl. 57 — 57 1/2 fr.	Amsterdam	98 1/2 fl.
Witolden (doppelt)	9 " 40 — 42 "	Berlin	104 1/2 fl.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 53 — 55 "	Cöln	104 1/2 fl.
Dufaten	5 " 33 — 35 "	Lombard	87 1/2 fl. d.
20 Frcs.-Stücke	9 " 21 1/2 — 22 1/2 "	Leipzig	104 1/2 fl. 105 b.
Sovereigns	11 " 51 — 53 "	London	119 1/2 fl.
Imperial's	9 " 40 — 42 "	Paris	93 1/2 fl. 1/2 b.
5 Frcs.-Thaler	— " — "	Wien	104 1/2 fl. 1/2 b.
Dollars in Gold	2 " 26 — 27 "	Disconto	4 1/2 % fl.

(Hierbei 2 Blätter.)

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 6. Mai 1872.

(Schluß.)

97. Auf Reproduction des Gesuchs des Philipp Schneider um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses an der Ringstraße wird beschlossen, zu berichten, daß der Gemeinderath auf Genehmigung desselben antragen könne, da die Ringstraße in dem genehmigten Specialbebauungsplane sowohl, wie in dem Generalbebauungsplane in der jetzigen Weise eingezeichnet und nicht, wie in dem vorliegenden Gesuche angeführt, zu Gunsten des Bildhauers Kieger verlegt worden sei. Es müsse noch ganz besonders darauf aufmerksam gemacht werden, daß ein früher hier bestandener Weg ganz dieselbe Richtung eingenommen habe, welche für die Ringstraße projectirt sei und daß der damalige Weg bei der Consolidation von königlicher Regierung gegen den Antrag des Gemeinderaths so bestimmt worden sei, daß er nunmehr rechtwinklig von der Chaussee abzwige. Sodann sei gerade mit Rücksicht auf die projectirte Anlage der Ringstraße bereits eine Bauconcession erteilt worden, so daß auch aus diesem Grunde schon eine Verlegung der Ringstraße nicht wohl thunlich sei. Ueberhaupt könne das Interesse eines Einzelnen für die Gemeinde keinen Grund abgeben, die Ringstraße zu verlegen, da dann sofort wieder ein Anderer mit demselben Rechte sein, dem Beschwerdeführer entgegengesetztes Privatinteresse für adermals anderweitige Wegverlegung geltend machen könne, wodurch eine völlige Unsicherheit in der Ausführung des genehmigten Generalbebauungsplanes entstehen werde. Aus allen diesen Gründen müsse der Gemeinderath seinen Antrag auf Abweisung des Gesuchs aufrecht erhalten.

98. Auf Schreiben des Rechtsanwaltes Lang, Namens der Frau Medicinalrath Dr. Jais Wittve von hier, vom 1. I. M., betreffend den Umbau der Wilhelmstraße, insbesondere die Estrade vor den „vier Jahreszeiten“, worin unter näherer Motivirung mitgetheilt wird, daß die Estrade nicht entfernt werden könne, wird beschlossen, auf dem früheren Beschlusse zu beharren, wonach das Trottoir vor den „vier Jahreszeiten“ in seinem jetzigen Zustande belassen werden soll.

99. Auf Vortrag des Herrn Dr. Schirm, die Einrichtung der Turnhalle in der höheren Mädterschule betreffend, wird beschlossen, den Herrn Rector Welter zu ersuchen, dieserhalb schriftliche Anträge zu stellen.

100 bis 913. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

914. Das Gesuch des Tünchers Nicolaus Groß von hier um käufliche Ueberlassung von 6000 bis 10,000 Stück weißgebrannter Feldbacksteine von dem städtischen Vorrath bei der Neumühle zu dem Preise von 6 Thlr. 5 Sgr. per 1000 Stück wird genehmigt. Gleichzeitig wird beschlossen, zu diesem Preise auch an Andere Steine aus der Hand abzugeben.

915. Die am 3. I. M. stattgehabte Verpachtung der Schafweide in der städtischen Kastanienplantage an der Platter Chaussee wird auf die Pachtsumme von 40 Thaler genehmigt.

916. Auf Marginal-Verfügung königl. Regierung, Abtheilung III, dahier vom 30. v. M., betreffend das Gesuch des Verhönerungsvereins dahier, um Gestattung der Ueberbrückung des Lambachs in der Nähe der Dietenmühle wird beschlossen, zu berichten, daß gegen diese Anlage von hier aus nichts einzuwenden sei.

917. Zu dem Gesuche des Gottfried Ellmer von hier um Gestattung der Einleitung eines Canals aus seinem Hause in der Nerostraße 33 in den Hauptcanal der Nerostraße soll Willfähring beantragt werden.

918. Der unterm 30. v. Mts. mit den Eheleuten Wilhelm

Peter Rüder von hier abgeschlossene Vertrag, betreffend den Austausch von Grundeigenthum im Nerothal, wird genehmigt.

919. Auf das Gesuch des Schreiners Georg Franz Fischer von hier um käufliche Abtretung eines 8 Ruthen 2 Schuh haltenden, das Bauquartier von der Albrechtstraße durchziehenden städtischen Fluthgrabens, wird nach Anhörung des dazu erstatteten feldgerichtlichen Gutachtens beschlossen, dem Gesuchsteller zu erwidern, daß vor Eröffnung des fraglichen Bauquartiers der daselbst durchziehende Fluthgraben nicht veräußert werden könne.

920. Auf das wiederholte Gesuch des Civil- und Marine-Ingenieurs A. F. Moller in Berlin um Ertheilung der Concession zum Bau und Betrieb einer Pferde-Eisenbahn in hiesiger Stadt wird beschlossen, diesen Gegenstand an eine Commission zur näheren Prüfung und Berichterstattung zu verweisen. Zu Mitgliedern dieser Commission werden ernannt die Herren Medel, Knauer, Dr. Schirm und Stadtbaumeister Jach.

921. Auf Schreiben königl. Polizei-Direction vom 5. I. M., betreffend den Erlaß einer Polizei-Verordnung, wonach Besitzer von Hunden, wenn sie mit denselben die Curanlagen betreten wollen, gehalten sein sollen, die Hunde an der Leine zu führen, wird beschlossen, sich mit dem Erlaß einer solchen Polizei-Verordnung einverstanden zu erklären.

922. Auf den Antrag des Feldgerichtes wird beschlossen, eine Feldpolizei-Verordnung zu erlassen, wonach jedes Gehen, Fahren, Reiten oder Viehtreiben über fremdes Grundeigenthum (auch nicht bestellte Aecker) außer den ordentlichen Wegen bei der gesetzlichen Strafe verboten werden soll.

923. Der mit Marginalschreiben königl. Polizei-Direction vom 30. v. M. zur Kenntnignahme anher mitgetheilte Erlaß des Herrn Ministers des Innern vom 27. März l. J., betreffend die Abhaltung einer Collecte in den evangelischen Haushaltungen der Monarchie für die, der Kranken- und Waisenspflege gewidmeten beiden evangelischen Anstalten, nämlich:

- 1) des Johannisklosters in Berlin und
- 2) der Rheinisch-Westphälischen Diakonien-Anstalt in Duisburg,

gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

929. Auf das Gesuch des Ferdinand Bernhard von Weilburg, dormalen dahier, um Gestattung der unentgeltlichen Aufstellung eines Bolzenschießstandes unter den Eichen an der Platter Chaussee wird nach Anhörung des dazu erstatteten Berichts des Accise-Amtes vom 4. I. M. beschlossen, diesem Gesuche auf Widerruf und unter dem Vorbehalte zu willfahren, daß die Aufstellung des Schießstandes nur nach Vorschrift des Accise-Amtes erfolgen darf.

930. Das Gesuch des Schreiners Friedrich Plümer von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

932. Zu dem Gesuche des Kaufmanns Georg Bücher jun. dahier um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause Wilhelmstraße No. 6a soll Willfähring beantragt werden.

934. Auf den Antrag des Herrn Stadtbaumeisters Jach wird beschlossen, den Hospitalbauplatz durch ein starkes Holzgeländer auf den Seiten nach der Platterstraße und dem Kirchhofsweg einzufriedigen zu lassen.

Wiesbaden, 21. Mai 1872. Für diesen Auszug: Foost, Bürgermeisterei-Secretär.

**Stickerwaaren-Versteigerung.**

Mittwoch den 29. Mai l. J. Vormittags 10 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhause angefangene und fertige Teppiche, Stuhlstreifen, Sopha- und Fußkissen, Schellenzüge, Pantoffeln u. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen. Wiesbaden, den 22. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

# Deutscher Rhönix,

Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Grundcapital	fl.	5,500,000.
Prämien- u. Zinsen-Einnahme i. J. 1871	"	1,731,750.
Baare Reserven	"	1,448,332.
Versicherungen in Kraft i. J. 1871	"	1,045,875,253.

Der Deutsche Rhönix versichert gegen **Feuerschaden**: Waaren, Mobilien, Vieh, Ernte, Ackergeräthe, Getreideschober, überhaupt alle beweglichen Gegenstände, welche durch Brand zerstört oder beschädigt werden können.

Die Prämien sind **fest**, so daß **unter keinen Umständen** Nachzahlungen zu leisten sind.

Zur Vermittlung von Versicherungen empfehlen sich

**C. H. Schmittus, Haupt-Agent,**  
Abelhaidestraße 14 a,

**C. Buchner, Special-Agent,**  
Friedrichstraße 40.

569

## Feuerversicherungsbank f. D. in Gotha.

Nach dem Rechnungsabschlusse der Bank für 1871 beträgt die Ersparniß für das vergangene Jahr

### 79 Procent

der eingezahlten Prämien.

Jeder Banktheilnehmer in hiesiger Agentur empfängt diesen Antheil nebst einem Exemplar des Beschlusses vom Unterzeichneten, bei dem auch die ausführlichen Nachweisungen zum Rechnungsabschlusse zu jedes Versicherten Einsicht offen liegen.

Denjenigen, welche beabsichtigen, dieser gegenseitigen Feuerversicherungs-Gesellschaft beizutreten, gibt der Unterzeichnete bereitwilligst desfallige Auskunft und vermittelt die Versicherung. Wiesbaden, den 21. Mai 1872.

**Eduard Kraus,**

Haupt-Agent der Feuerversicherungsbank f. D. in Gotha,  
Marktstraße 6.

4747

## Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein.

569

### Als solide Capital-Anlage

empfehlen der Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein die von ihm — auf Grund erworbener, gegen Verlust an Capital und Zinsen versicherter Hypotheken — emittirten

### 5% Hypotheken-Antheilscheine.

Da dieselben jederzeit zum Umtausch gegen eine Hypothek des Vereins berechtigen, so bieten sie dem Capitalisten neben pupillarischer Sicherheit die Bequemlichkeit hypothekarischer Anlage dar, ohne mit den Weiterungen des Eintrags in die Hypothekendbücher verbunden zu sein. Dieselben werden jährlich verloost und mit einem **Aufgelde** zurückbezahlt. Sie sind in Stücken von fl. 50, fl. 70, fl. 175, fl. 700 und fl. 1000 durch unser Bureau, sowie auch bei Herrn **C. D. Schmittus** in **Wiesbaden** stets zu erhalten.

Frankfurt a. M. 1872.

Die Direction.

## Asphaltmastix-Dachpappe,

1870 zu Cassel prämiirt, liefert billigt

**Lentze's Trucht-Gas- und Dachpappen-Fabrik**  
in Einbeck, Prov. Hannover.

572

# Haupt-Agentur

der

## Brandenburger

## Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft

Langgasse 37a.

Obige Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf **Spiegel-scheiben und Spiegeln** in Läden, Hotels und Privatwohnungen **Trumeaux, Glasbedachungen** etc. gegen Hagelstich und sonstige Zerwürfungen zu billigen Prämien.

## Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grund-Capital fl. 3,000,000 — fr.

Reserven " 2,453,579 14 "

Die **Gewinnantheile der Versicherten** für 1871 von jetzt ab bei dem Unterzeichneten und bei den Bezirks-Agenten erhoben werden.

**Lebens-, Leibrenten-, Altersversorgung-, Aussteuer-Versicherungen**, mit und ohne Gewinntheilung der auf Lebenszeit Versicherten, werden zu den höchsten Prämien und unter den liberalsten Bedingungen abgeschlossen. Agenten werden unter vortheilhaften Bedingungen angestellt.

**C. H. Schmittus, Haupt-Agent**  
Abelhaidestraße 11a.

569

## Germania, Hagelversicherungsgesellschaft für Feldfrüchte und

## Deutsche Hagelversicherungsgesellschaft für Gärtnereien, Obst- und Weinrenten zu Berlin.

Hiermit bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß die **Germania** Agentur obiger Gesellschaften für den Regierungsbezirk Baden und Frankfurt a. M.

dem **Hrn. F. W. Frommknecht** in Wiesbaden übertragen worden ist.

Bewerbungen um Agenturen in den bezeichneten Bezirken an den Herrn Generalagenten zu richten.

Berlin, den 16. Mai 1872.

Der Director

44

**Th. Voss**

## Rheinbäder.

Einem geehrten Publikum diene zur Nachricht, daß ich **warme und kalte Bäder** nebst **Herren- und Damen-Schwimmbäder** wieder eröffnet habe.

Ferner zeige ich an, daß **Schwimmunterricht** für **Herren und Damen** gründlich erteilt wird.

Einem geneigten Zuspruch entgegengehend, zeichnet  
Hochachtungsvoll

4843

**N. Schneiderhöhn**

## Billig zu verkaufen:

Ein **feuerfester Cassenschrank**, sehr solid und elegant gearbeitet, aus der Fabrik von **S. J. Arnheim** in Berlin. Gleichzeitig kann ein **Aufsatz**, darauf passend, von **ächter Eisen** Jagdstück darstellend, mitverkauft werden bei

4760

**Friedrich Steinmetz, Schillerplatz**

**Zu verkaufen:** Eine **Kinderbettstelle**, fast neu, ein **Kinderwagen**, eine **Kinderbadwanne**, ein **Kindertischchen**, **Dampfbad**, **Schaukelpferd** und **Spielsachen**. Näh. **Frankfurterstraße** da.

Ich bin hieselbst in meiner Wohnung Bouisenstraße 7 täglich von 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 6 Uhr zu sprechen.

Behandlung nur **nach homöopathischen Grundsätzen.**

Wiesbaden, den 23. Mai 1872.

**Dr. Liebmann,** Oberstabsarzt a. D.

**Oppenheimer & Auerbach,**

**MAINZ,**

**3 Fischthor 3,**

**Großes Lager fertiger Herrenkleider.**



Zur bevorstehenden Frühjahrs- und Sommer-Saison empfehlen wir:

Paletots von	fl. 9.	bis 20.
Anzüge complet (Jaquet, Hose und Weste) in allen Farben	14.	30.
Anzüge in schwarz	17.	36.
Jaquets in allen Farben	6.	18.
Sacks in allen Farben	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> .	12.
Joppen	4.	9.
Buckstin-Hosen	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> .	14.
Buckstin-Westen	2.	6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> .

**Confirmanden-Anzüge**

fl. 10. bis 20.

Wir erlauben ganz besonders auf unser reichhaltiges Lager in

**Tuchen und Buckstin**

bis zu den feinsten Nouveautés aufmerksam zu machen und liefern Anzüge nach Maß unter Garantie eleganten Sitzes nach neuestem Schnitte innerhalb 24 Stunden. 548

**Englische Wasser-Closets**

in Eisen, Steingut und Porzellan,

Steingutröhren, Sinkkasten, Bau-Gegenstände,

complete Einrichtung billigt besorgt

**W. G. King, Alterothhofstraße 4, Frankfurt a. M.**

Alleiniger Vertreter von **H. Boulton & Comp., London.**

Bad-Einrichtungen.

Wasserleitung.

572

Ellenbogengasse No. 9. Ellenbogengasse No. 9.

**Selzer's Schuhwaarenlager,**  
eigenes Fabrifat, 2015

enthält von den feinsten bis zu den ordinärsten Schuhen und Stiefeln für Herren, Damen und Kinder in schöner, dauerhafter Waare, welche zu den möglichst billigen Preisen empfohlen

NB. Bestellungen nach Maß werden zu dem Ladenpreis effectuirt und Reparaturen schnell und gut besorgt. D. D.

**Bruchbänder** von den feinsten bis zu den gewöhnlichen Sorten empfiehlt

Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6. 4537

**Sonnenschirme**

und

**En-tout-cas**

in allen Sorten und Größen empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen

4620

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

**Lacirte Blechgrabfränze**

in 30 verschiedenen Sorten empfiehlt billigt

5029

Fr. Lochhass, Metzgergasse 31.

Zwei einth. Kleiderchränke billig zu verl. Friedrichstr. 30.

# Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

## Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll **Chr. Hebling**. 583

## Zum Römersaal.

Morgen Sonntag:

## Grosse Tanz-Musik.

Für ausgezeichnete „Reine Weine“, sowie gute Speisen wird bestens Sorge getragen.

479

Ergebenst **J. Becker**.

## Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet **Flügelmusik mit Begleitung** statt, wozu höflichst einladet

**J. Klarmann**. 472

## Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostraße No. 24.

Morgen Sonntag: **Frei-Concert**. Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 fr.

**Heinrich Schäfer**. 523

## Restauration Vidardt,

Stiftstraße No. 1.

Morgen Sonntag:

## Garten-Harmonie.

Anfang 4 Uhr.

3546

**Dotzheim**. Im Gasthaus zum „Löwen“ morgen und jeden folgenden Sonntag **Flügel-Musik mit Begleitung**.

2835

## „Deutsche Einheit“ in Sonnenberg

von **A. Klau**

empfehlen einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen **Weine, Frankfurter Bier, Nesselwein** 4 Kreuzer, **ländliche Speisen** und bitten um geneigten Zuspruch.

13986

## Wein-Restauration Volk,

am Uhrthurm.

Sehr guten Mittagstisch zu 20, 24 und 30 fr.

4082

## Restauration A. Hilge,

Schachtstraße 18.

548

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.; auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

## Speisewirtschaft von J. Haas,

II. Schwalbacherstraße 3,

sehr gutes Mittagessen zu 13 und 18 fr.; auch können reinliche Leute Logis erhalten und Fremden übernachten.

806

Ein **Flügel** ist Abreise halber zu 40 fl. zu verkaufen; auch wird ein **Schlafsofa** und **Glasschrank** billig abgegeben

5074

## Beau-Site, Café restaurant. Garten-Localitäten.

Restauration à la carte, diners et déjeuners à part, zügeliche Küche, feine und reingehaltene Weine, gutes Wiener Erlanger Lagerbier. Billige und prompte Bedienung.

P. S. Die Localitäten eignen sich besonders für größere Gesellschaften und zur Abhaltung von Festlichkeiten.

## Hotel und Restauration Weins

Bahnhofstraße 7.

Bahnhofstraße 7.

Vorzügliches **Frankfurter** und **Erlanger Glas-Bier** reine Weine, **Mittagstisch** um 1 Uhr, **Restauration à la carte** zu jeder Tageszeit.

Süss- und Mineralwasser-Bäder. Elegant möblirte Zimmer.

## Restauration der

## Kaltwasseranstalt Dietenmühle

In dem idyllischen Thale zwischen dem Curjaalpark und Sonnenberg gelegen, führt eine schöne Promenade nach diesem Ort. Gründliche Renovation der Speisesäle und Gärten entsprechender Möblirung. Feine Restauration, welche billigen Ansprüchen zu genügen im Stande ist, dabei billige reelle Bedienung.

Unfrankirten Bestellungen per Post für déjeuners à la chéte, Couverts an einer kräftigen Curtafel um 1 Uhr, dîner & soupers à part wird die größte Aufmerksamkeit zugewandt.

Freundlichst ladet ein

14001

**A. Becht**, Restaurateur.

## Nassauer Bierkeller.

Von heute an:

## Feinstes Winter-Lagerbier

4612

**G. Trinthammer**

## A. Kadesch, Moritzstrasse 12.

## Depot von französischem Rothwein:

**Médoc** . . . . . per Fl. 36

**St. Julien** . . . . . " " 42

**Château Margaux** . . . . . " " 54

## Bordeaux-Rothwein

empfehlen

**Paul Korn**, Rheinstraße 34.

1869r Médoc per 6 Fl. 2 Tblr., 25 Fl. 7 Tblr. 15 Sgr.

1868r St. Julien per 6 Fl. 2 Tblr. 20 Sgr., 25 Fl. 9 Tblr. 10 Sgr.

1865r Château Margaux per 6 Fl. 3 Tblr., 25 Fl. 10 Tblr. 20 Sgr.

Bei Abnahme von 1/2 und 1/4 Oxhosten entsprechender Preise.

Bei 10 Oxhosten erste Preise wie in Bordeaux selbst.

Alle Sorten Rheinische Weine in Fässern wie in Flaschen.

## Wein-Verkauf.

2 Zulaß Rauenthaler 1869r,

2 Zulaß Neroberger 1869r,

1 Zulaß Neroberger 1870r

sind mit Faß zu verkaufen. Näheres Expedition.

## Der zooplastische Garten

in den Anlagen des Cursaals nach der Dietenmühle, dessen Arrangements von über tausend in- und ausländischen Thieren auf natürlichen grünen Flächen und Pflanzen, in Erd- und Baumhöhlen, zwischen Hügeln und Felsen, auf's geschmackvollste und der Eigentümlichkeit des Thieres ausgeführt und wieder nach neuen Gruppen verschönert worden sind, wird hierdurch dem vortheilhaftesten gebildeten Publikum bestens empfohlen. 1231

# Bad Wildungen

bei Hessen-Cassel.

## Eröffnung des Cursaals

am 1. Mal.

3184

Nämliche Zerstreungen wie Wiesbaden und Homburg.

Die erwarteten

## Rosshaar-Röcke und Tournuren

sind in reicher Auswahl eingetroffen bei

**G. W. Winter,**

4907

Webergasse 5.

**Herrn- und Frauen-Beinden** fl. 1. 15 fr., Crinoline fl. 1., Corsetten 36 fr., Strohhüte und Rappen von 24 fr. an, Strümpfe und Socken von 15 fr. an, Hosenträger von 9 fr. an, seidene Herrn-Binden 9 fr., Frauen- und Mädchen-Pantoffeln 36 fr., Sommerhandschuhe und Filletpausen von 6 und 9 fr. an, Brosche und Ohrringe 6 fr., Zahnbürsten 6 fr., Mechanik 4 fr. bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 257

## Genachte Decimal- und Tafelwaagen

vorräthig in der Maschinenfabrik von

520

**C. Schmidt**, Emserstraße 29 o.

**Bibeln** von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente** mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen empfiehlt **Ph. Gärtner**, Adlerstraße 40. 522

**Rasirmesser** und **Schere** n. werden gut geschliffen **Schwalbacherstraße 37** im Hinterhaus bei **Muth**. 8189

**Damenstiefeln** von 2 fl. 42 fr., Pantoffeln 48 fr., Kinderstiefeln von 24 fr. an zu haben in **Fischers Schuhlager**, Kirchgasse 22 a. 3523

## Die Privat-Entbindungs-Anstalt von

**Marie Autsch**, Hebamme,

befindet sich **Reutengasse 4** in **Mainz**. 58

Unentgeltlich kann **Daulehmn** und **Gartenerde** abgeholt werden **Kirchgasse 15 a**. 4375

## Amerik. Mountain Sugar Corn

ist wieder in frischer Sendung eingetroffen bei

4697

**Fr. Eisenmenger**, Langgasse 11.



in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in **Frankfurt a. M.** zu den Preisen des Hauses in **Frankfurt a. M.** bei

**Adolph Scheidel**, Hof-Lieferant,

273 **Webergasse im Hôtel de Nassau**.

**Rothwein** in vorzüglicher Qualität per Flasche 36 fr. ohne Glas. Der Wein ist rein gehalten; derselbe hat verhältnismäßig sehr wenig Säure und wird Reconvallescenten ärztlich empfohlen.

2506

**Heinr. Ebertz**, Metzgergasse 19.

## Das englisch-deutsche Wein-Depôt

im Hause des Herrn **Dr. Sack**, grosse Burgstrasse 2a, **Wiesbaden**,

empfehlte zu billigsten Preisen:

**In- und ausländische Weine** in grösster Auswahl, **Punsch-Syrop** in verschiedenen Sorten, **ächte Havannah-** und andere **Cigarren**, **ächte** und beste **Theesorten**. 12977

Die **Wein-Handlung** von **Joseph Kahn**, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „**Neuen Nonnenhof**“, empfiehlt ihre Weine, zum **größten Theile eigenes Wachsthum**, zu folgenden Preisen: 4197

<b>Pfälzer Weine</b> . . . . .	à 18 fr.,	} per 1/2 Liter ohne Glas.
<b>Raubenheimer</b> . . . . .	à 24 "	
<b>Riersteiner</b> . . . . .	à 28 "	
<b>Oppenheimer</b> . . . . .	à 30 "	
<b>Rüdesheimer</b> . . . . .	à 48 "	
<b>D.-Jugelheimer Rothw.</b> von 24 fr. an,		
<b>Bas Médoc</b> . . . . .	à 30 fr.	
<b>St. Julien</b> . . . . .	à 42 "	
<b>St. Estèphe</b> . . . . .	à 48 "	

Bei **Abraham** in Gebinden bedeutend billiger.

**Feinste Reis- und Weizenstärke,**

**Engl. Patent-Waschcrystall,**

**Patent-Stärkeglanz,**

**Victoria-Blau,**

**Ultramarin-Blau** in Kugeln und Pulver,

**flüssiges Waschblau,**

sowie alle zur Wäsche gehörigen Artikel empfiehlt

4972

**Oscar Bierwirth**, Kirchgasse 12.

## Gebrannten Café.

Eine exquisite Sorte habe ich heute und wird täglich, wenn nötig, frisch gebrannt, per Pfund 48 fr. Zur gefl. Probeabnahme ladet höfl. ein **Hoh. Philipp**, Michelsberg 3. 3950

## Roggen-Vorschuss-Brod

von vorzüglichem Geschmack empfiehlt zu 18 fr.

4361

**H. Pfaff**, Dohheimerstraße 8a.

## Chinesischen Thee.

Durch Einkauf bei dem größten Thee-Import-Geschäfte des Continents bin ich in den Stand gesetzt, einen ausgezeichneten **Souchong** von 1 fl. 30 kr. an per Pfund bis zu 2 fl. 30 kr. zu liefern und Lade zu gest. Probeabnahmen höflich ein.  
**Beh. Philippi, Wächelsberg 3. 3949**

## Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den bekannten Preisen.

**G. W. Winter,**

307

Webergasse 5.

## Feinst. Schweizer Tafel-Honig

per Pfund 36 kr.

empfehlen **Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 4698**

## Butter-Halle, Metzgergasse 18.

Feinste Qualität, stets unter hiesigem Marktpreise.  
**Eier**, garantiert frische Waare, ebenfalls unter Marktpreise  
 Bei Abnahme größerer Quantitäten resp. Aufträge auf Lieferungen bedeutend billigere Preise. 4399

## Neuen

## Holl. Gouda- und Edamer Käse

empfehlen im Auschnitt

4859 **J. Gottschalk, Ecke der Mühl- und Goldgasse.**

## Buschenthals Fleischextract

empfehlen

**A. Schirg, Schillerplatz,**  
 Haupt-Depot für Hessen-Nassau.

4919

12 kr. per Stück. 12 kr. per Stück.

## Neue prima Matjes-Häringe

4710

bei **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

## Flaschenbier-Verkauf

von

## Ch. Hölzel im „Casino“.

Marz'sches Lagerbier . . . . . per Flasche 7 1/2 kr.,  
 ditto . . . . . 1/2 Flasche 4 1/2 kr.,  
 Wiener . . . . . per Flasche 9 kr.,  
 Erlanger . . . . . per Flasche 10 kr.

Jede Sendung frei in's Haus. 4705

## Himbeer-Syrop,

## Citronen-

empfehlen **Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 4699**

## Fussbodenlack,

sowie alle Sorten geriebene Oelfarben zum Anstrich fertig liefert in bekannter Güte billigt

12988 **J. B. Well, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14.**

**Baumstämme und Rosenstäbe** liefert billigt  
**W. Gall, Dohheimerstraße 29a.**

110

## Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit heutigem Tage an hiesigem Plage

## Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße

ein Geschäft in **Colonialwaaren** und **Delikatessen**, sowie allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln eröffnen habe.

Durch direkten Bezug fast sämtlicher Waaren bin ich in der Lage, stets jeder Anforderung in Bezug auf Güte und Preis vollkommen entsprechen zu können.

Hochachtungsvoll

**Georg Bücher jr.**

4779

Das von mir fabricirte, durch seine ausgezeichneten Eigenschaften seit mehr denn 20 Jahren als sicherstes Präservativ gegen **Wagenleiden aller Art** rühmlichst bekannte ächte

**C. W. Bullrich's**

## Universal-Reinigungssalz

hält stets vorrätzig in Original-Packeten per Pfund bei **Ed. Woygandt** in Wiesbaden. **L. Braun** in Bielefeld. **Fr. Heller** in Uffingen. **K. Hanson** in Camberg. **J. Schell** in Desfrich. **Ph. Jac. Bauer** in Bornig. **Wilh. Kimpf** in Gaus. **G. K. Altenkirch** in Lorch.

Vielfach vorkommende unechte Fabricate tragen auf der schändlich nachgemachten Etiquette die Aufschrift: „Belanntes **Bullrich's Salz**“, weshalb darauf zu achten bitte, daß das Packet meines allein ächten Salzes, zur Bewahrung vor Täuschung mit meiner Unterschrift versehen ist.

358

**C. W. Bullrich** in Berlin

Médaille de la société des sciences indust. de Paris.



Keine grauen Haare mehr!

## Melanogene

von **Dicquemare** als in **Rouen** fabricirt in Rouen, r. St-Nicolas, 39  
 Um augenblicklich Haar und Bart in allen Nuancen, ohne Gefahr für die Haut zu färben. — Dieses Färbemittel ist das Beste aller bisher da gewesenen. General-Depot bei **Fr. Wolff & Sohn** in Karlsruhe.

Zu haben in Wiesbaden bei Herrn **Friseur Brühl, Webergasse 1. 581**



**Die heftigsten Zahnschmerzen** werden augenblicklich gestillt durch die bewährten

**Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen**

à Flacon 6 Sgr., 21 kr. rhein., ächt zu haben bei

**C. A. Hillert Wwe., Papierhandlung**  
 Wächelsberg 3 in Wiesbaden.

## Ohne Geld

ist eine Anweisung franco gegen franco zu beziehen, wie bei **Ritter, Finnen, Sommerdrossen, Leberheiler** **Ausschlag** auf natürlichem Wege beseitigt.

**Cosmetische und Puderfabrik Planegg, Bayern**

## Neuwieder Tuffsteine,

erste Qualität, empfiehlt **S. Katzenstein, Holzhandlung** in Gießen.

## Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, Kirchgasse No. 22,



verfertigt nur die besten **amerikanischen Systeme** von **Wheeler & Wilson, G. Howe, Grover & Baker**, welche die längst anerkannt besten Maschinen für **Familien und Gewerbetreibende** sind. Die besten **Zeugnisse** liegen Jedermann offen. **Wheeler & Wilson-Maschinen**, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen **Apparaten** versehen und schön geschweiften **Tischen und Verschlusskasten** bedeutend billiger. **Rechte G. Howe-Maschinen für Schuhmacher** mit neuer **Spannung und Verzierlich-apparat**. Alle meine Maschinen sind so **construirt**, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. **Salon-Familien-Maschinen** in reichster Auswahl. **Neueste Hand-Nähmaschinen** mit **Doppeltsteppstich und Kettenstich**, welche in allen **Familien** so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz **unentbehrlich** wird; auch sind dieselben zum **Treten** eingerichtet. **Preise** bedeutend billiger als bei **Händlern**. **Mehrjährige schriftliche Garantie**. **Gründlicher Unterricht gratis** in dem Hause. **Reparaturen** werden **billig und schnell** besorgt. **Englische Nadeln und reines Del.** **Rabatt für Wiederverkäufer.** 236

## Berliner Concurrrenz-Verein,

Langgasse 8b,

empfiehlt in großer Auswahl die für die

### Sommer-Saison 1872

eingetroffenen **Nouveautés** in:

**Sommer-Paletots, complete Anzüge** für **Salon, Reise und Promenade, Jacquets und Joppen** in **Tuch, Bucklin, Keinen und Vaire, Beinleider und Westen** in 500 verschiedenen **Designs, Schlafrode und Schützen-Joppen**, große Auswahl,

**Specialité in Knaben-Anzügen** für das **Alter von 2-15 Jahren**

zu den **billigsten Preisen.**

4596

## Englischer Herrenkleider-Bazar,

29 Marktstrasse 29,

4322

im Hause des **Herrn Metzgermeisters Carl Klas.**

Einem geehrten **Publitum** **Wiesbadens** und **Umgegend** hiermit die **ergebenste Anzeige**, daß das **unter obiger Firma** am **hiesigen Platze** neu **errichtete Geschäft** in **allen Arten fertiger Herrenkleider** auf das **Reichhaltigste** **assortirt** ist und **allen Anforderungen** **genügen** kann. **Sämmtliche Stoffe** sind **dauerhaft und fest**, die **Arbeit** **solid und geschmackvoll**, die **Preise** auf das **Allerbilligste** **gestellt**. Das **Geschäft** wird **Alles anbieten**, um **jeden Käufer zufrieden zu stellen** und wird die **Ver-sicherung** **gegeben**, daß **kein Geschäft** **mehr zu leisten im Stande** ist. **Zur gegenwärtigen Saison** ist **der**

## Englische Herrenkleider-Bazar

in **reichlicher Auswahl** **ausgestattet** mit:

**Sommer-Paletots, complete Anzügen** in **Tuch, Buckskin und Keinen, Jacquets mit Westen, Hosen mit Westen, einzelnen Hosen, Jacquets und Sacs** in **Buckskin, Cachemir und Vaire, einzelne Hosen und einzelne Westen, Schützen-Joppen, Knaben-Joppen, Kinder-Anzüge, Arbeitshosen** **z. z.**

Es wird **gebeten**, **genau** auf die **Firma** zu **achten.**

**Englischer Herrenkleider-Bazar, Marktstraße No. 29.**

## Patent-Petroleum-Kochapparat

bester **Construktion**, **äußerst praktisch**, **empfiehlt**

**Wilh. Weygandt, Langgasse 20, neben dem „Adler“: 2641**

Die  
**Dampf-Brennholzspalterei und  
 Brennholzhandlung**  
 von **W. Gall**, Dokheimerstraße 29a,  
 liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig  
 geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-  
 zünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

**Rührer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen**  
 von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei  
**G. Jaeth**, vormals **G. Bogelsberger**,  
 Bahnhofstraße 8.]  
 4461

**Rührer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen**  
 können von heute an vom Schiffe an der Dörsenbach direkt wieder  
 bezogen werden.  
 4615 **August Homberger**, Moritzstraße 7.

**Alle Sorten**  
 Borde, Diele, Latten und Schallerbäume empfiehlt stets zu  
 billigen Preisen die Holz- und Kohlenhandlung von  
**G. Jaeth**, Bahnhofstraße 8,  
 vorm. **H. Bogelsberger**.  
 3901

**Biegelkohlen**  
 erster Qualität können in ganzen Waggon, sowie in jedem  
 Quantum fortwährend bezogen werden bei  
**Fritz Rückert**, Feldstraße 8.  
 Auch werden Bestellungen angenommen bei **F. Rückert**,  
 Feldstraße 8. 148

**Rührer Ofen- und Schmiedekohlen** erster Qualität,  
 sehr stückreich, in ganzen Waggon, sowie in kleineren Quantums,  
 auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt  
**Gustav Hahn**, H. Schwalbacherstraße 4. 525

**Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen**  
 in stets frischer Sendung empfiehlt  
**G. D. Linnenkohl**.  
 3767

**A. Harzheim**, Michelsberg No. 1,  
 Thoreingang,  
 kauft getragene **Herrn- und Damenkleider**, Gold- und  
 Silbertreffen, Porte-epée's u. dgl. m. 546  
**An- und Verkauf** von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und  
 Delgemälden.

Commissionsgeschäft von  
**J. Chr. Glücklich**, 10 Nerostraße 10.  
 547

**Deutscher und englischer Sprach-Unterricht** wird  
 billig erteilt nach einer sehr leicht begreiflichen Methode;  
 empfehlenswerth für junge Leute, welche nach Amerika zu reisen  
 beabsichtigen. Näheres im Café Schiller, Goldgasse 6. 4516

**Franz. Unterricht** erteilt eine Dame, welche 18 Jahre  
 Lehrerin in Paris war. Näh. Friedrichstraße 5. 13832

**Unterricht im Zeichnen und Malen.**  
 Näheres Friedrichstraße 27, Bel-Etage rechts. 527

Zwei Morgen **ewiger Alee**, am Schiersteiner Weg, sind  
 einzeln oder zusammen zu verk. Näh. bei **D. Beckel**. 4239

Eine gebrauchte **Causeuse** ist billig zu verkaufen obere Weber-  
 gasse 51. 4879

Bei Herrn **Weiß**, Michelsberg 28, sind **Bohnenstangen**  
 und Erbseisen durch **August Knapp** zu haben. 4987

Druck und Verlag der 2. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

# Arbeiter-Kleider

empfehlen, um damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigen  
 Preisen die Kleider-Handlungen von  
**Rehgergasse No. 29. H. Martin, Rehgergasse No. 18.**

**Herrn-Ofen** 1 fl. 24 kr. bis zu 5 und 6 fl. an  
 Paar, **Herrn-Westen** von 1 fl. 12 kr. an bis  
 zu 2 und 3 fl., **Herrn-Höde** von 1 fl. 45 kr. an bis zu 6,  
 8 und 9 fl., **Schützenjuppen** 4 fl. 20 kr., **Knaben-Höden** von  
 54 kr. an, **Knaben-Jäckchen** 1 fl. bei  
 257 **G. Burkhard**, Michelsberg 16.

## Zu verkaufen

unter günstigen Bedingungen:  
 1) eine ländliche Besitzung, eine Stunde von Wiesbaden entfernt,  
 mit schönen Herrschafts- und Deconomiegebäuden auf  
 30 Morgen Acker und Wiesen;  
 2) ein kleines Haus in schönster Lage der Stadt.  
 Näheres in der Expedition d. Bl.  
 Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder (sofern  
 möglicht) zu vermieten. Näh. Exped.

## Haus-Verkauf.

Ein neuerbautes dreiflügeliges **Wohnhaus** nebst einem  
 zweiflügeligen Hinterhaus und entsprechendem Hofraum,  
 gelegen in einer der schönsten Straßen der neueren Stadt,  
 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres  
 Expedition. 561

## Zu verkaufen.

Ein solid gebautes u. sehr rentables **Haus** mit großem  
 in der Adelhaubstraße und ein elegantes und rentables **Haus**  
 der Nähe derselben sind mit guten Bedingungen zu verkaufen.  
 Näh. bei Herrn Agent **Jos. Jmand**, Neugasse 20. 41

## Landhaus

an der Sonnenbergerstraße ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen  
 durch Agent **J. Jmand**, Neugasse 20; auch ist dasselbe  
 Landhaus auf einige Monate ganz zu vermieten. 22

## Haus-Verkauf.

Ein **Haus** in guter Lage, mit sehr großem Hofraum  
 und Garten, Eingang von zwei Straßen aus, zu mancherlei  
 namentlich größerem Geschäftsbetrieb wohl geeignet, ist  
 zu verkaufen. Näheres Expedition. 21

Zu verkaufen ein **Landhaus**, ganz nahe der Stadt und  
 haus-Anlagen, mit schattigen Gartenanlagen, Hintergebäude  
 Stollung und Remisen nebst Kutschwohnung, Wasserleitung  
 und Gaseinrichtung. (Mit schönster Aussicht.) Näh. Exped. 21

**Schöne Banpläze** im neuen Barquartier zu verkaufen.  
 Näheres Expedition. 21

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**  
 Näheres Dokheimerstraße 29a. 56

**Ablerstraße 7** ist der **ewige Alee** von drei Aekern zu  
 kaufen; daselbst ist eine Dachstube mit Ofen an eine  
 Person zu vermieten. 46